

Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Vankya heufleri (Fuckel) Ershad
Organismengruppe Phytoparasitische Kleinpilze
Aktuelle Bestandssituation ausgestorben/verschollen
Letzter Nachweis vor 1900
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)
Kommentar zur Gefährdung Der Brandpilz wurde in Deutschland bisher nur ein einziges Mal in Zerbst in Sachsen-Anhalt gefunden. Der von Paul Kummer (ohne Jahresangabe) gesammelte Beleg stammt wahrscheinlich aus dem 19. Jahrhundert (Scholz & Scholz 1988). Nachsuchen in Zerbst und auch an Orten mit ähnlichen Standortbedingungen blieben bisher erfolglos (Kruse et al. 2018).
Einbürgerungsstatus Neobiota
Quelle Thiel, H.; Klenke, F.; Kruse, J.; Kummer, V. & Schmidt, M. (2023): Rote Liste und Gesamtartenliste der phytoparasitischen Kleinpilze Deutschlands [Brandpilzverwandte (Exobasidiomycetes p.p., Ustilaginomycetes p.p.), Rostpilzverwandte (Kriegeriaceae p.p., Microbotryales, Pucciniales), Wurzelknöllchenpilze (Entorrhizaceae), Echte Mehltäupilze (Erysiphaceae), Falsche Mehltäue (Peronosporaceae p.p.) und Weißroste (Albuginaceae)]. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (5): 347 S.